



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Herr Weinert

Wiesbaden, 27.11.2008

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
am Dienstag, 02. Dezember 2008, um 17:30 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. 08-F-25-0146

Generalsanierung Straße „Am Schlosspark“ in Biebrich
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und
FDP vom 11.11.2008 -

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

die Planungen für die Generalsanierung der Straße „Am Schloßpark“ in Wiesbaden-Biebrich in
Auftrag zu geben. Im Haushalt hat die Stadtverordnetenversammlung hierfür beim IM-Projekt
I.01847 „66 WIN Am Schloßpark“ 150.000 Euro eingestellt.

Darüber hinaus wird der Magistrat gebeten, durch kurzfristigen Maßnahmen die
Zugangsbereiche in den Schloßpark, die sich in der Straße „Am Schloßpark“ befinden,
behindertenfreundlich erschließbar zu gestalten.

2. 08-F-01-0113

Tiefgarage Elsässer Platz / Zukunft des Platzes
- Antrag der SPD-Fraktion vom 26.11.2008 -

Seit mehreren Jahren beschäftigen sich die städtischen Gremien nun schon mit dem möglichen Bau einer Tiefgarage unter dem Elsässer Platz, mit einer alternativen Platzgestaltung und der Möglichkeit, den Platz zumindest zum Teil von Autos zu befreien und ihn der Wohnbevölkerung als Quartiersplatz zur Verfügung zu stellen.

In mehreren Anträgen und Berichten wurde diskutiert, ob - und unter welchen Bedingungen - es möglich ist, endlich zu einer Tiefgarage zu kommen. Seit einiger Zeit ist davon aber nichts mehr zu hören.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- ob es seit dem Bericht am 22. April 2008 im Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr neue Erkenntnisse bezüglich der Realisierung einer Tiefgarage am Elsässer Platz gibt,
- ob der Magistrat das Projekt einer Tiefgarage unter dem Elsässer Platz überhaupt noch weiterverfolgt.

3. 08-F-25-0147

Qualitätsverbesserungen auf der RMV-Linie 10
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 19.11.2008 -

Die Neuausschreibung der RMV-Linie 10 von Koblenz über den Rheingau und Wiesbaden nach Frankfurt hat ergeben, dass ab Dezember 2010 diese Strecke von der VIAS GmbH betrieben werden wird. Diese löst damit den bisherigen Betreiber DB Regio ab.

Die RMV-Linie ist für die Landeshauptstadt Wiesbaden eine wichtige Verbindung in Richtung Rheingau und für viele Pendler die schnellste Bahnverbindung nach Frankfurt.

Durch auffällige Gleisanlagen hat sich die planmäßige Fahrtzeit in den letzten Jahren zwischen Wiesbaden und Frankfurt auf nun 33-37 Minuten verlängert. Dennoch kommt es zudem häufig zu Verspätungen. Außerdem setzt die DB Regio auf dieser Linie nicht wie auf anderen Strecken moderne Triebwagenzüge (wie z. B. auf der Strecke nach Treysa und Dillenburg) oder Doppelstockwagen (wie z. B. auf der RMV-Linie 75) ein, sondern ältere Waggonen, die keinen zeitgemäßen Service mehr bieten, worunter die Attraktivität deutlich leidet und viele Pendler den Umstieg vom Auto auf den ÖPNV meiden.

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, über den Aufsichtsrat des RMV darauf einzuwirken, dass

- bis zum Betreiberwechsel im Jahr 2010 die DB Regio ein attraktives Angebot durch moderne Fahrzeuge sicherstellt,

- auch ab Dezember 2010 durch die VIAS GmbH der 30-Minuten-Takt zu den Hauptverkehrszeiten beibehalten wird,
- dass auch nach dem Betreiberwechsel das Angebot an Sitzplätzen, Fahrradstellplätzen etc. nicht verringert wird, sondern dem zu erwartenden Fahrgastanstieg Rechnung getragen wird
- durch bislang unterlassene Streckenunterhalts- und Modernisierungsmaßnahmen die Fahrzeit wieder verkürzt werden kann.

4. 08-F-25-0145

Grüner Pfeil für Rechtsabbieger

-Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 26.11.2008 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen und zu berichten,

1. ob an der Kreuzung Konrad-Adenauer-Ring in Richtung Schiersteiner Straße (stadtauswärts) für die Rechtsabbieger ein sogenannter „Grünpfeil“ (Zeichen 720) installiert werden kann und
2. wo an weiteren Kreuzungsbereichen in Wiesbaden für Rechtsabbieger mit Rechtsabbiegerspur die Voraussetzungen erfüllt sind, „Grünpfeile“ (Zeichen 720) oder „Grüne Pfeile“ im Grünlicht einer separaten Lichtzeichenanlage installieren zu können.

5. 08-F-01-0105

ANLAGE

Bierstadt - Umgehung Fichten (B 455)

- *Überweisungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13.11.2008* -

6. 08-F-25-0148

Notfalltelefone/Basistelefone mit Ortungsfunktion

- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 7.11.2008 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen und zu berichten

1. in welchen Parkanlagen und Spielplätze, in deren unmittelbarer Nähe sich kein öffentliches Telefon befindet, eine oder ggf. mehrere Notfalltelefone installiert werden können;
2. wie hoch die Kosten der Deutschen Telekom für die Aufstellung von Notfalltelefonen mit Ortungsfunktion pro Gerät und Standort sind;

3. ob bei der Erstellung eines Konzepts der Herbert- und Reisinger-Anlagen die Aufstellung von Notfalltelefonen mit einbezogen werden können. Die dafür entstehenden Kosten sind ebenfalls zu berücksichtigen;
4. ob in diesen speziellen Fällen auf eine Sondernutzungsgebühr für das Aufstellen öffentlicher Telekommunikationsstellen im öffentlichen Straßenraum seitens der Stadt im Hinblick auf eine gemeinsame Interessenlage verzichtet werden kann und
5. welche Möglichkeiten bestehen, dass sich das Land Hessen an den Kosten für die Aufstellung von Notfalltelefonen beteiligt.

7. 08-F-01-0114

Übersicht über städtische Grundstücke in der Innenstadt
- Antrag der SPD-Fraktion vom 26.11.2008 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten aufzulisten, welche Grundstücke in der Innenstadt sich in städtischem Besitz befinden und wofür sie genutzt werden (Wohnen, Büro, Handel etc.).

8. Bericht über die 3. Straßenzustandserfassung

9. 08-F-25-0072

ANLAGE

Verbesserung des Zustands der hinteren Kuranlage
- *Bericht des Dezernates V vom 23.9.2008* -

10. 08-F-25-0059

DL 49/08-2

Energetisches Modellprojekt Wohnwelt "Weidenborn"

11. 08-V-61-0030

DL 48/08-5

Bebauungsplan „Felsenstraße“ im Ortsbezirk Dotzheim; Satzungsbeschluss

12. 08-V-61-0045

DL 48/08-6

Bebauungsplan "Dietenmühle" im Ortsbezirk Nordost; Satzungsbeschluss

13. 08-V-61-0046 **DL 49/08-6**

Städtebauliche Rahmenplanung "Südlich der Alexander-von-Engelberg-Straße" im Ortsbezirk Amöneburg

14. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 08-V-20-0062 **DL 48/08-1**

Vorlage der durch den Stadtkämmerer bis 30.09.2008 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

2. 08-V-40-0041 **DL 49/08-5**

GS Bierstadt - Erweiterung - Grundsatzvorlage

3. 08-V-40-0040 **DL 49/08-4**

Diesterwegschule - Erweiterung - Grundsatz- und Ausführungsvorlage

4. 08-V-61-0041 **DL 51/08-1 NÖ, 50/08-1 NÖ**

Regionalpark RheinMain: Neubau eines Aussichtsturmes am Mainhafen in Mainz-Kostheim

5. 08-V-80-2326 **DL 48/08-3 NÖ**

Verkauf der Grundstücke Kleine Schwalbacher Straße 8 und 10; Anpassung von Fristen an die Zeitplanung des Bebauungsplanverfahrens

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Kessler
Vorsitzender